

Pressemitteilung

vom 4. Juni 2018

Christian Brückner und Daniel Heide mit Viktor Ullmans Rilke-Vertonung auf Schloss Neuhardenberg

Das Melodram *Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke* ist vermutlich die letzte Komposition, die Victor Ullmann (1898–1944) im Konzentrationslager Theresienstadt nach der gleichnamigen Prosadichtung von Rainer Maria Rilke (1875–1926) verfasste. Der Synchronsprecher und Schauspieler Christian Brückner und der Pianist Daniel Heide bringen das berührende Werk am Sonntag, dem 10. Juni 2018, um 18 Uhr in der Neuhardenberger Schinkel-Kirche auf die Bühne.

Die Prosadichtung Rainer Maria Rilkes geht zurück auf einen Chronikeintrag aus dem 17. Jahrhundert über den Fahnenträger (Cornet) Christoph Rilke, der 1663 als 18-Jähriger in den Krieg der Ungarn gegen die Türken zieht. Während des Feldzugs übernachtet die Kompanie in einem Schloss, das von den Türken überfallen und in Brand gesteckt wird. Der junge Fähnrich, der sich in die Gräfin verliebt hat und die Nacht mit ihr im abseits gelegenen Turmzimmer verbringt, will die Fahne vor dem Feind retten und fällt bei seinem Ehrenerweis.

Mit den Motiven des Ungestüms der Jugend, Lebenshunger, Liebe und Tod erlangte die Dichtung Rilkes besonders in der Zeit der beiden Weltkriege große Popularität. Das Schicksal des jungen Soldaten symbolisiert zum einen die Glorifizierung des Heldentodes und andererseits die Trauer über die auf den Schlachtfeldern sinnlos gefallenen (jungen) Soldaten, die auch als Kritik an überzogenem Ehrgefühl und Stolz gelesen werden können. Der österreichische Pianist, Dirigent und Komponist Viktor Ullman skizzierte seine Kompositionen zu Rilkes Vorlage in Theresienstadt. Wahrscheinlich ist es sein letztes Werk. Ullmann, der als einer der begabtesten Komponisten seiner Zeit galt, wurde 1944 nach Auschwitz-Birkenau deportiert und ermordet.

Dem berührenden Werk verleiht **Christian Brückner**, einer der großen deutschen Sprecher für Hörbücher und bekannt als Synchronstimme von Peter Fonda, Alain Delon und Robert de Niro, seine Stimme. Mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter der Adolf-Grimme-Preis in Gold und der Sonderpreis des Deutschen Hörbuchpreises für sein Lebenswerk, wurde Brückner von der Presse mit dem Beinamen „The Voice“ gewürdigt. Den musikalischen Part der Aufführung übernimmt der Pianist **Daniel Heide**. Heide zählt zu den gefragtesten Liedbegleitern und Kammermusikern seiner Generation. Für seine Einspielung von Liedern Robert Schumanns, Hugo Wolfs und Frank Martins mit dem Bariton André Schuen wurde er 2016 mit dem ECHO Klassikpreis ausgezeichnet.

Pressemitteilung

vom 4. Juni 2018

Konzert

Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke

Christian Brückner, Sprecher

Daniel Heide, Klavier

Sonntag, 10.6.2018, 18 Uhr

Schinkel-Kirche

Eintritt

Preisgruppe I: € 22,- / ermäßigt € 18,-

Preisgruppe II: € 18,- / ermäßigt € 14,-

Eine Koproduktion des Lyrischen Salon und Pflingst.Festival Schloss Ettersburg

präsentiert von der Märkischen Oderzeitung

Informationen und Tickets

Eintrittskarten täglich zwischen 10 und 18 Uhr unter T 033476 600-750 oder rund um die Uhr

online unter schlossneuhardenberg.de

Reservierungsanfragen (Hotel und Gastronomie) unter T 033476 600-0 oder

E-Mail: info@schlossneuhardenberg.de

Das vollständige Programm finden Sie unter schlossneuhardenberg.de.

Über uns

Die Stiftung Schloss Neuhardenberg wurde 2001 vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband gegründet und mit dem Betrieb des Areals Schloss Neuhardenberg beauftragt. Zu ihr gehören ein Hotel, zwei Restaurants, das klassizistische Schinkel-Schloss mit diversen Tagungsräumen, ein großzügiger Landschaftspark sowie Räumlichkeiten für das Veranstaltungsprogramm. In der zum Ensemble gehörenden Schinkel-Kirche ist die Stiftung mit Veranstaltungen bei der Evangelischen Kirchengemeinde Neuhardenberg zu Gast.

Von März bis Dezember findet ein vielfältiges Programm aus Theateraufführungen, Lesungen, Konzerten, Gesprächen und Ausstellungen statt.

Pressekontakt

Bei Fragen oder Wünschen nach Bildmaterial oder Pressekarten wenden Sie sich bitte an:

Susanne Kumar-Sinner

T 030 889 290-18 / 0160 978 771 86

Imke Tramnitz

T 030 889 290-34 / 0160 978 771 85

E-Mail: presse@schlossneuhardenberg.de

schlossneuhardenberg.de/information/presse